

Alexander Schleicher
Segelflugzeugbau
Poppenahsusen/Wasserku.

Änderung Nr. 13
Luftfahrtgerät K 7
L - 211

Blatt 1
Blattzahl 1

Benennung: Einbau der Tost-Sicherheitskupplung Universal/53-Kombi 54 bzw. der geänderten Tost-Sicherheitskupplung Universal 53 (Änderung 2/65).

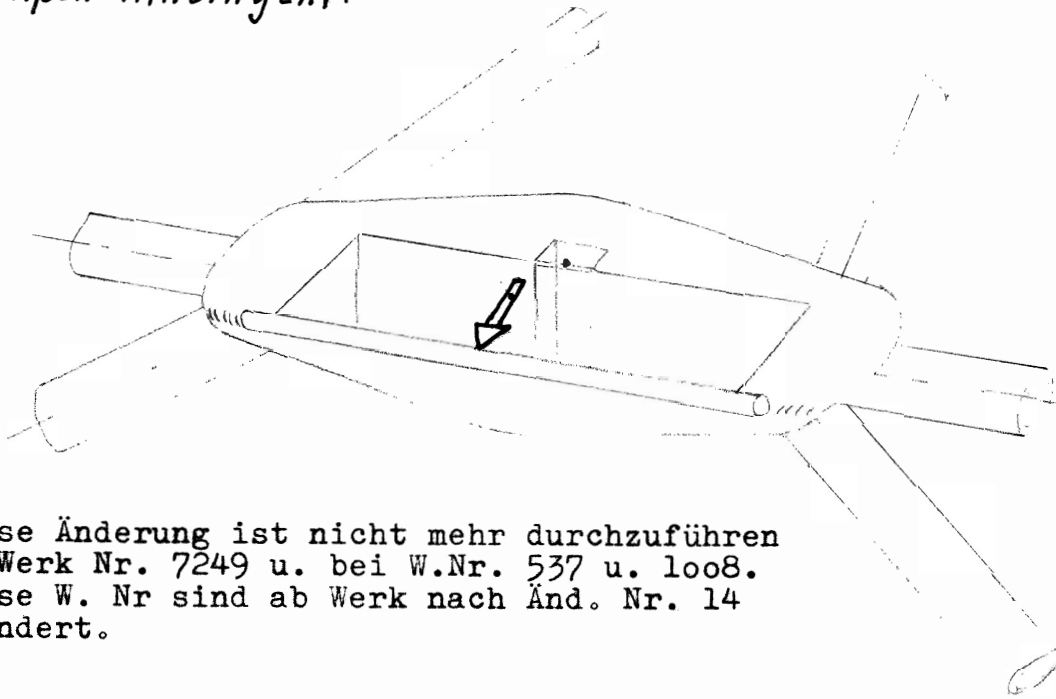
Begründung u. Vorgang: Für Flugzeugschlepp darf die ungeänderte Tost-Sicherheitskupplung nicht mehr eingesetzt werden, für Windschlepp wird die Durchführung der Kupplungsänderung vom DAEC empfohlen.

Beschreibung der Änderung:

Die alte S-Kupplung ist auszubauen. Der Haltebeschlag ist entsprechend untenstehender Skizze zu ändern und mit Rostschutzlack wieder zu konservieren. Die zum Einbau kommende Kombi-Kupplung muß auf 2,5 mm abgeflachte Schraubenköpfe haben (Bei der Bestellung " für K 7 " angeben).

Die Verkleidungsbleche sind so zu biegen, daß der Ring sich einwandfrei bewegen läßt.

Mit Hammer soweit nach außen biegen, daß Kupplung mit flachem Kopf von außen hineingeht. Ausschnitt herausfeilen.



Diese Änderung ist nicht mehr durchzuführen ab Werk Nr. 7249 u. bei W.Nr. 537 u. 1008. Diese W. Nr sind ab Werk nach Änd. Nr. 14 geändert.

Unterlagen berichtigen

Bemerkung:

PfL-Prüfvermerk

ausgef. 13.12.65.
Kaiser

DVL-PfL geprüft:



Reinhold

22. Dez. 1965

a)